



BHB Brauholding Bayern-Mitte AG:

Halbjahresgeschäft 2026 entwickelt sich im Rahmen der Erwartungen – Prognose für das Gesamtjahr bestätigt

Ingolstadt, 5. August 2026

Die BHB Brauholding Bayern-Mitte AG (ISIN DE000A1CRQD6) hat heute ihren Halbjahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2026 veröffentlicht. Der Geschäftsverlauf entsprach im ersten Halbjahr trotz des weiterhin herausfordernden Marktumfelds in wesentlichen Teilen den Planungen. Der Gesamtgetränkeabsatz erreichte 90.000 Hektoliter, das operative Ergebnis (EBIT) verbesserte sich auf 45 TEUR und die Eigenkapitalquote blieb mit 61,8 % auf einem unverändert hohen Niveau. Vor diesem Hintergrund bestätigt der Vorstand seine im Geschäftsbericht 2025 veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2026.

Absatz- und Umsatzentwicklung

Der Gesamtgetränkeabsatz des BHB Brauholding-Konzerns belief sich im ersten Halbjahr 2026 auf 90.000 Hektoliter. Damit liegt die Geschäftsentwicklung im Rahmen der für das Gesamtjahr erwarteten Absatzmenge von rund 190.000 Hektolitern ($\pm 5\%$).

Die Bruttoumsatzerlöse entwickelten sich ebenfalls entsprechend der Unternehmensplanung und bewegen sich innerhalb des für das Gesamtjahr erwarteten Planungskorridors.

Ergebnisentwicklung

Das operative Ergebnis (EBIT) erhöhte sich im ersten Halbjahr 2026 auf 45 TEUR nach 37 TEUR im Vorjahreszeitraum.

Das EBITDA erreichte 862 TEUR nach 904 TEUR im ersten Halbjahr 2025. Ursächlich für den leichten Rückgang gegenüber dem Vorjahr waren insbesondere das unverändert anspruchsvolle Marktumfeld in der deutschen Brauwirtschaft sowie weiterhin hohe Kostenbelastungen entlang der Wertschöpfungskette.

Bilanz- und Finanzstruktur

Zum 30. Juni 2026 erhöhte sich die Konzernbilanzsumme auf 17,077 Mio. EUR (31. Dezember 2025: 16,589 Mio. EUR). Das Eigenkapital stieg auf 10,550 Mio. EUR (31. Dezember 2025: 10,499 Mio. EUR).

Investitionen

Im ersten Halbjahr 2026 investierte die BHB Brauholding insgesamt 800 TEUR (Vorjahr: 875 TEUR). Davon entfielen 565 TEUR auf Sachanlagen, insbesondere auf Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Verpackungen. Weitere 26 TEUR wurden für Bierlieferungsrechte eingesetzt, während 209 TEUR auf Maßnahmen der Absatzfinanzierung entfielen.

Der **Halbjahresbericht 2026** steht ab dem 5. August 2026 als PDF-Datei auf der Investor-Relations-Seite auf der Brauholding-Homepage (www.bhb-ag.de) zum Download bereit.



Ausblick

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der deutschen Brauwirtschaft bleiben auch im weiteren Jahresverlauf anspruchsvoll. Neben einem rückläufigen Bierkonsum wirken sich weiterhin steigende Personal-, Energie- und Materialkosten auf das Marktumfeld aus.

Gleichzeitig sieht die BHB Brauholding Chancen in der konsequenten Weiterentwicklung ihrer Vertriebsaktivitäten, dem Ausbau bestehender Kundenbeziehungen, der Erschließung zusätzlicher Absatzpotenziale im In- und Ausland sowie der Fortführung ihrer Effizienz- und Optimierungsmaßnahmen. Darüber hinaus prüft die Gesellschaft fortlaufend Möglichkeiten für strategische Kooperationen, Beteiligungen und Akquisitionen, sofern diese nachhaltig zur Stärkung der Wettbewerbsposition und zur Steigerung des Unternehmenswertes beitragen.

Vor dem Hintergrund des planmäßigen Geschäftsverlaufs im ersten Halbjahr bestätigt der Vorstand die im Geschäftsbericht 2025 veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2026 unverändert. Erwartet werden weiterhin ein Gesamtgetränkeabsatz von rund 190.000 Hektolitern ($\pm 5\%$), Bruttoumsatzerlöse innerhalb des geplanten Korridors sowie ein EBIT zwischen 0,3 Mio. EUR und 0,4 Mio. EUR.

Unternehmensprofil

Die BHB Brauholding Bayern-Mitte AG ist seit Juli 2010 im Qualitätssegment m der Börse München notiert.

Mit der HERRNBÄU GmbH als 100%iger operativer Tochtergesellschaft verfügt der Konzern über eine nahezu 500-jährige Brautradition. Das Markenportfolio umfasst ein breites Sortiment an Weißbier- und Bierspezialitäten sowie Mineralwässern und alkoholfreien Erfrischungsgetränken.

Zum 30. Juni 2026 weist der Konzern eine Bilanzsumme von 17,077 Mio. EUR, ein Eigenkapital von 10,550 Mio. EUR sowie eine Eigenkapitalquote von 61,8 % aus. Die solide Kapitalausstattung bildet eine wesentliche Grundlage für die weitere Unternehmensentwicklung in einem zunehmend konsolidierenden Brauereimarkt.

Weitere Informationen unter: www.bhb-ag.de

Kontakt:

Franz Katzenbogen

Vorstandsmitglied

Tel: +49 (0)841 631 205

Fax: +49 (0)841 631 211

E-Mail: franz.katzenbogen@bhb-ag.de

Gerhard Bonschab

Vorstandsmitglied

Tel: +49 (0)841 631 201

Fax: +49 (0)841 631 211

E-Mail: gerhard.bonschab@bhb-ag.de